



Gemeindebriefpreis der Nordkirche 2019

Bewertungskriterien

Alle eingereichten Gemeindebriefe werden von der Jury unter folgenden Gesichtspunkten bewertet:

- Grafische Gestaltung
- Inhaltliches Profil und redaktionelle Qualität
- Bildauswahl und Aufmerksamkeitsfaktor

Die folgende Übersicht soll als Orientierungshilfe dienen. Natürlich wird von keinem Gemeindebrief die Umsetzung aller Kriterien erwartet und die Jury berücksichtigt natürlich die Rahmenbedingung der Gemeinde bzw. der Gemeindebriefredaktion.

1. Grafische Gestaltung

Typographie: Klare typographische Regeln für wiederkehrende Textbestandteile (Fließtext, Überschriften, Bildunterschriften etc.), angemessene Schriftgrößen (Lesbarkeit, Verhältnis Überschrift zu Fließtext) etc.

Layout: Einheitlicher Satzspiegel, lesefreundlicher Zeilenabstand, Gliederung der Fließtexte, Strukturierung durch Absätze, Weißflächen, keine Bleiwüsten etc.

Titelgestaltung: Gesamteindruck (Aufmacher-Foto, Textteile wie Gemeindebriefname, Logo, Ausgabezeitraum, ggf. Ankündigung Hauptthema), wie die Farbgebung, Verwendung grafischer Elemente etc.

Verhältnis Bild-/Textanteile pro Seite Umgang mit Gestaltungselementen: Hinterlegungen mit Grau-/Farbflächen, Tabellen (z.B. Gottesdienstkalender), Schmuckelementen etc.

2. Inhaltliches Profil & redaktionelle Qualität

Themenauswahl: Zeigt sich die Vielfalt des Gemeindelebens, gibt es aktuelle Themen, ein Schwerpunktthema? Wie ist die Mischung aus Gemeindethemen mit übergreifenden und lokalen Themen sowie Unterhaltendem und Besinnlichem?

Inhaltliche Themenvielfalt: Beispielsweise geistliches Wort, aus dem Gemeindeleben, Einladung zum Mitmachen, Kirchenjahr, Veranstaltungen, Amtshandlungen, Personalien, Finanzen, Kultur, Engagement über die Gemeindezugehörigkeit hinaus. Aktuelle Entwicklungen und Diskussionen aus dem Kirchenkreis, der Nordkirche, der Gesellschaft.

Redaktionelles Konzept / redaktionelle Qualität: (vgl. auch Themenauswahl) Inhaltliche Struktur nach Rubriken gliedert, Inhaltsverzeichnis, Gliederung längerer Artikel, Abwechslung bei der Länge der Textbeiträge und Bildunterschriften. Flüssig zu lesende Beiträge, journalistischer Textaufbau (W-Fragen – wer, was, wo, wann, warum – werden beantwortet), fehlerfreie Rechtschreibung, Auszeichnung von Zitaten, Eigennamen, Vermeidung von Fachsprache, Fremdwörtern.

3. Bildauswahl & Aufmerksamkeitsfaktor

Bildauswahl: Verwendung von unterschiedlichen Motiven wie Porträt-, Gruppenfotos, Details, Schärfe und Kontrast ausreichend, Bildausschnitt gut gewählt, Personen gut erkennbar etc.

Aufmerksamkeitsfaktor: Ungewöhnliches Format des Gemeindebriefs, origineller Falz, Name des Gemeindebriefs ist besonders, der Titel hat eine auffällige Farbgebung oder ein überraschendes Bildmotiv, der Gemeindebrief hat variierende Darstellungsformen wie Schaubilder, Diagramme etc.

© Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche 2019.

Für Fragen:

Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordkirche
Tel: 040-30620-1112 | E-Mail: antje.dorn@afoe.nordkirche.de
www.gemeindebriefpreis.nordkirche.de

Veranstalter des Preises:



Amt für
Öffentlichkeitsdienst
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Evangelische Zeitung

MECKLENBURGISCHE & POMMERSCHE
Kirchenzeitung